Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 77 (1970)

Heft: 12

Artikel: Sulzer-Produktionsüberwachungsanlage "System 913" für die Textilindustrie

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-679334

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gerüstet zu sein (Beachtung der Zeitspanne zwischen Grundschulung und Eintritt in tatsächliche Führungspositionen und damit zusammenhängende Gefahr, dass das erworbene Wissen vergessen wird oder veraltet).»

Die Schaffung von Nachdiplomstudien hält Prof. Hill für vorteilhaft, weil bei dieser Lösung geschlossene Studiengänge absolviert werden können.

Von grosser Aktualität und notwendiger Dringlichkeit erschien uns das Referat von H. R. Lüthy, Delegierter des VR und Generaldirektor der IBM (Schweiz), Zürich, zum Thema: *«Die Verantwortung des Unternehmers»*. Die Frage der Verantwortung ist letztlich keine Aufgabe, sondern eine Geisteshaltung. Daraus müssen aber Konsequenzen für die Zukunft abgeleitet werden, z. B. in den Problemkreisen Gewinnmaximierung und Verantwortungsbewusstsein, Partizipation der Mitarbeiter am Unternehmen, Kommunikation zwischen Unternehmen und Oeffentlichkeit.

Die Diskussionen in sechs parallel geführten Gruppen waren Bestandteil der Abklärung von Realisierungsmöglichkeiten für Bildung und Weiterbildung von Managern. Die ausgewerteten Ergebnisse von Tagung und Umfrage werden im kommenden Jahr publiziert. Ihr Erscheinen wird mit lebhaftem Interesse erwartet. TR

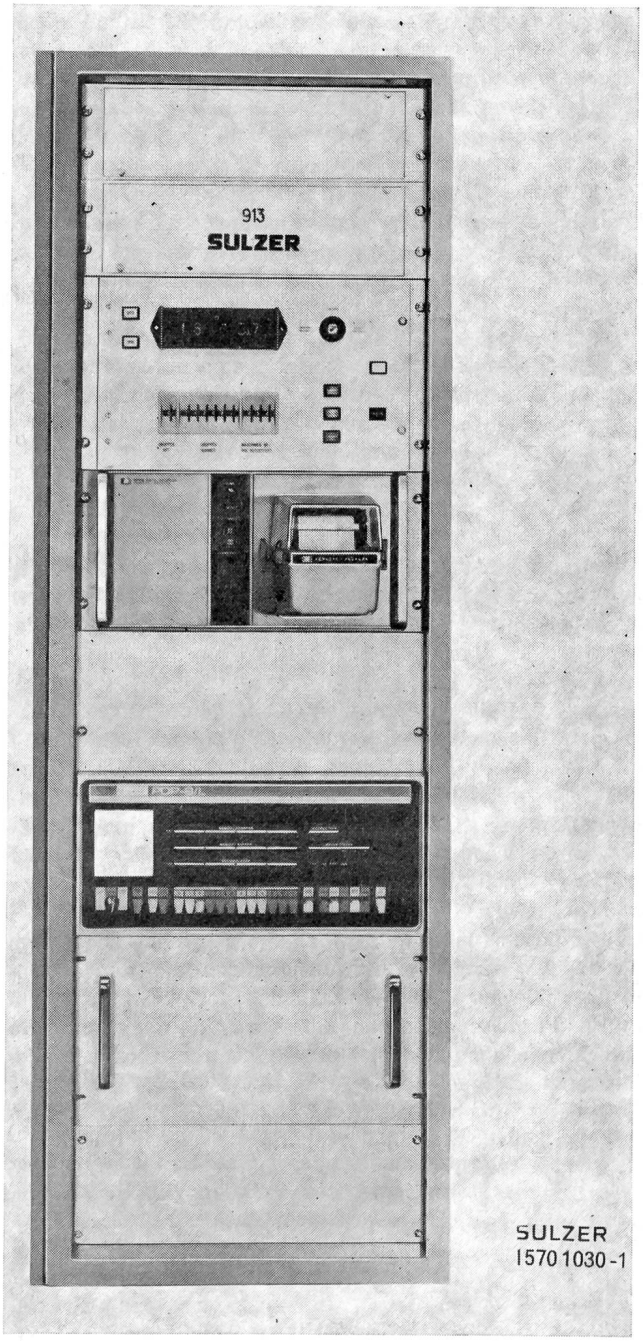
Sulzer-Produktionsüberwachungsanlage «System 913» für die Textilindustrie

Die Textilindustrie ist heute im Hinblick auf ihre Wettbewerbsfähigkeit gezwungen, ihre Produkte in einem möglichst kurzen Zeitraum wirtschaftlich optimal herzustellen und kostengerecht auf den Markt zu bringen. Hierzu bedarf es neben moderner Produktionsanlagen und Hochleistungsmaschinen einer nach modernsten Erkenntnissen aufgebauten Organisation. Die Probleme auf dem Gebiet der Produktionsplanung, -steuerung und -überwachung sind, bedingt durch den Rationalisierungs- und Automationsprozess, derart vielschichtig und komplex, dass sie mit herkömmlichen Methoden nur schwer gelöst werden können.

Die Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft hat sich mit diesen Problemen eingehend beschäftigt und in enger Zusammenarbeit der Konzerngruppe Textilmaschinen sowie der Abteilung Industrielle Elektronik ein elektronisch gesteuertes Informations- und Ueberwachungssystem geschaffen: die Sulzer-Produktionsüberwachungsanlage «System 913».

An dieses System können maximal 2000 Maschinen angeschlossen werden. Interessant ist, dass nicht nur Maschinen verschiedener Fabrikate, sondern darüber hinaus Maschinen aus verschiedenen Produktionsbereichen mit dem System überwacht werden können.

Die Anlage erfasst automatisch die Stillstandszeiten und -ursachen der angeschlossenen Maschinen. Die Verarbeitungseinheit, ein Kleincomputer, berechnet hieraus Laufzeiten, Nutzeffekte und Zahl der Betriebszustandsänderungen. Die Ergebnisse werden periodisch ausgedruckt, können aber auch jederzeit abgerufen werden. Die Betriebsleitung erhält so die Möglichkeit, den Maschinenpark dauernd zu überwachen und anhand der von der Anlage errechneten Werte sofort notwendige Massnahmen zu ergreifen. Die Anlage kann voll in das elektronische Datenverarbeitungssystem des jeweiligen Betriebes integriert werden. Dadurch ist einmal die Möglichkeit gegeben, die erfassten und verarbeiteten Daten automatisch weiter auszuwerten, z. B. für die Arbeitsvorbereitung und Produktionsplanung, die Artikel-Nachkalkulation, die Betriebsstatistik, die Lohnfindung, zum anderen, beide Anlagen zu einem geschlossenen System für die Unternehmungsplanung, -steuerung und -überwachung auszubauen.



Zentraleinheit des «Systems 913» mit Steuerteil, Bedienungspult, Papierstreifendrucker, Klein-Computer, Lochstreifenstanzer und Versorgungsteil